



Feuerwehrtauchen Modul 3 (Tauchgänge)

FwT3

Grundlage	FwDV 8
Inhalts- beschreibung	Praxisseminar für Feuerwehrtauchanwärter und Feuerwehrtaucher der Stufe 2 sowie Feuerwehrlehrtaucheranwärter und Feuerwehrlehrtaucher der Stufe 2 auf der Grundlage der FwDV 8 „Tauchen“. In diesem Seminar werden an verschiedenen Tauchgewässern unterschiedliche Aufgaben bewältigt. Zielsetzung ist dabei eine Vertiefung der bereits erworbenen praktischen Fähigkeiten.
Zielgruppe	Feuerwehrangehörige, die als Feuerwehrtaucher eingesetzt werden bzw. innerhalb ihrer Ausbildung die erforderlichen Tauchgänge absolvieren müssen. Lehrtaucher bzw. Lehrtauchanwärter und Taucheinsatzführer
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">- Feuerwehrtauchergrundausbildung (Modul 1 und 2 gemäß Ausbildungskonzept RLP)- Nachweis der Tauchtauglichkeit
Themenkatalog	<ul style="list-style-type: none">- Tauchgänge in verschiedenen Gewässern mit wechselnden Einsatzaufgaben- Tieftauchen, Navigation und Orientierung, Dämmerungs-/Nachttauchgang- Leiten und Durchführen von Taucheinsätzen
Lehrgangsdauer	18 Unterrichtsstunden im Zeitraum von 3 Tagen oder in Absprache mit den entsendenden Stellen
Lehrgangsort	LfBK
Abschluss	Teilnahmebescheinigung und Nachweis der erfolgten Tauchgänge
Leistungsnachweis	Entfällt
Mitzuführende Ausrüstung	<ul style="list-style-type: none">- Schreibzeug- Badekleidung- Einsatzkleidung- Standortbezogene persönliche Taucherschutzkleidung
Kleiderordnung	<ul style="list-style-type: none">- Feuerwehrdienstanzug/Tagesdienstkleidung (keine zivile Kleidung)
Anzahl Teilnehmende	8 Feuerwehrtaucher bzw. Feuerwehrtaucheranwärter / Lehrtaucher bzw. Lehrtaucheranwärter
Wichtige Hinweise	<p>Taucherdienstbuch sowie Nachweis über die Tauchtauglichkeit gemäß Abschnitt 2.2. der DGUV Empfehlung für arbeitsmedizinische Beratungen und Untersuchungen (ehemals G31) sind mitzuführen und zu Lehrgangsbeginn dem LfBK vorzulegen.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass die Ausbildungsunterlagen in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden. Um diese nutzen zu können, benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät (Laptop oder Tablet) und einen – vom Aufgabenträger verifizierten – Zugang zum BKS-Portal. https://bks-portal.rlp.de/benutzerhandbuch/zugang-zum-bks-portalrlp</p>